



MOTTE SEEG

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Deutschland](#) | [Bayern](#) | [Ostallgäu](#) | [Seeg, OT Burk](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Der ehemalige Adelssitz der Herren von Seeg, welcher aus einem 8,50 m hohen Turmhügel mit einem Gipfedurchmesser von 25 m und einem ihn umgebenden Wassergraben besteht (Motte), liegt in einer Talsenke neben dem Flübchen Lobach. Die Anlage gilt als eines der anschaulichsten und besterhaltendsten Beispiele für eine hochmittelalterliche Turmhügelburg (Motte) in Bayern.

Informationen für Besucher

GPS

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [47°39'38.39"N 10°37'17.85"E](#)
Höhe: ca. 800 m ü. NN



Topografische Karte/n

[Bayern Atlas](#)



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz! Nur Außenbesichtigung.
Bitte respektieren Sie die Privatsphäre der Bewohner.



Anfahrt mit dem PKW

Die Autobahn A7 von Norden kommend an der Anschlußstelle *Nesselwang* verlassen und ca. 500 m in Richtung Nesselwang fahren. Anschließend links nach Attlesee abbiegen und der Strasse über Attlesee bis nach Seeg folgen. Den Ort auf der Umgehungsstrasse zunächst umfahren und erst östlich des Ortes in Richtung Seeg abbiegen. Der Strasse 500 m folgen und danach rechts in den *Burgstallweg* abbiegen. Diesem cqa. 400 m bis zur Motte folgen.
Kostenlose Parkmöglichkeiten am Strassenrand vor der Motte.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

k.A.



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

ohne Beschränkung



Eintrittspreise

kostenlos



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

keine



Gastronomie auf der Burg
keine



Öffentlicher Rastplatz
keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
k.A.



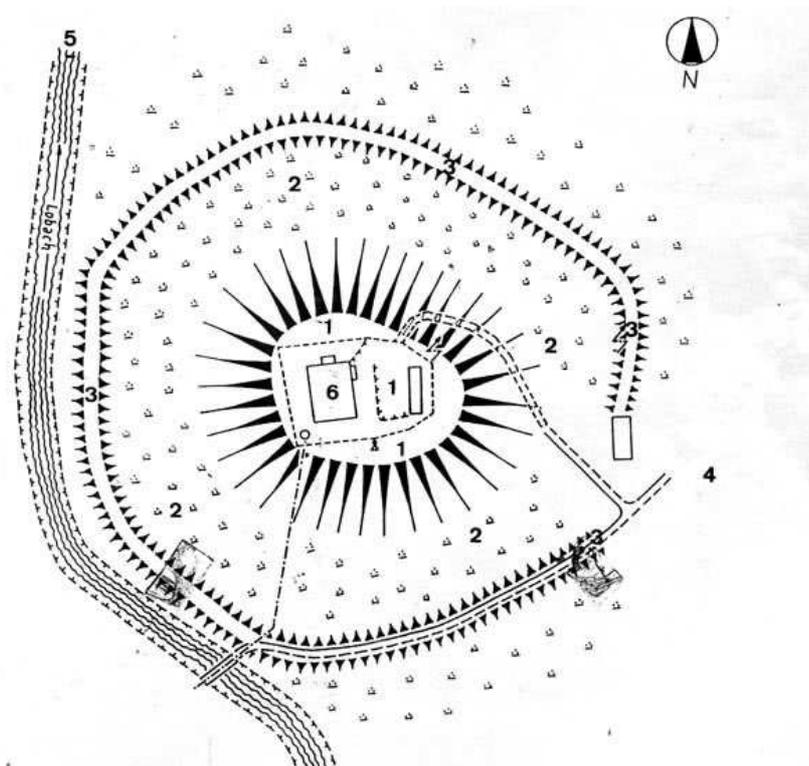
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
zugänglich

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



1. Motte / Erdhügel der Kernburg
2. verfüllter Wassergraben
nach 2000 entschuttet und tw. wieder geflutet
3. Außenwall
4. ehemalige Vorburg
5. Fließchen Lobach
6. modernes Wochenendhaus

Quelle: Hinweistafel an der Motte | Aufgenommen 2016.
Der Grundriss wurde von Boris Blum, Lauben, im Jahr 1996 erstellt.

Historie

1138-1147	Erste Nennung der Herren von Seeg mit den Brüdern <i>Suuiker de Seekka</i> und <i>Gerboldus de Seekke</i> .
13./14. Jh.	Der Holzturm der Burg wird durch einen gemauerten Turm ersetzt. Dies belegt ein 1901 gefundener gesägter Tuffquader mit Zangenloch. Aufgrund des Gewichts, welches ein aufgeschütteter Erdhügel tragen kann, kann es sich bei dem neuen Turm nur um einen Fachwerkturm oder einen Holzturm mit gemauertem Sockel gehandelt haben.
1488	Die Burg wird nochmals als <i>Burgk zu Seekh</i> erwähnt.
1901 und 1932	Auf dem Burghügel werden unsachgemäße Grabungen durchgeführt.
nach 2000	Die Gemeinde Seeg setzt die Anlage mit großem Aufwand wieder Instand; u.a. wird der Wassergraben entschuttet und tw. wieder geflutet.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Zeune, Joachim - Burgenführer Ostallgäu und Außerfern/Tirol | Marktoberdorf, 1998.

Zeune, Joachim - Burgenregion Allgäu | o.A., 2008 | S. 108 f.

Zeune, Joachim - Salierzeitliche Burgen in Bayern | In: Horst Wolfgang Böhme (Hrsg.) - Burgen der Salierzeit, Bd. 2 | Sigmaringen, 1991.

Zeune, Joachim - Seeg – Bayerns schönste Motte | In: Klaus Leidorf, Peter Ettl - Burgen in Bayern – 7000 Jahre Burgengeschichte im Luftbild | Stuttgart, 1999 | S. 182 f.

Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Burgenregion Allgäu](#)

Umfangreiche Beschreibung der Seeger Motte.

Änderungshistorie dieser Webseite

[02.01.2021] - Bilderupdate inkl. Luftaufnahmen.

[15.08.2017] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

Download diese Seite als [PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 02.01.2021 [OK]

IMPRESSUM

© 2021



@Burgenwelt folgen

496 Follower



862

Gefällt

Teilen